

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt gemäß (EG) Nr. 1907/2006.

1. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und Firmenbezeichnung

Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung:

Nilfisk Roof Cleaner

Verwendung des Stoffes / der Zubereitung:

Reinigungsmittel.

Bezeichnung des Unternehmens:

Nilfisk-ALTO Danmark A/S

Industrivej 1

DK-9560 Hadsund

Tel: + 45 72 18 21 00

Notfallrufnummer:

+ 45 72 18 21 00

Zuständig für das sicherheitsdatenblatt (e-mail):

Peter Waksman, ALTox a/s (pw@altox.dk)

2. Mögliche Gefahren

Das Mittel ist reizend und umweltgefährlich.

Einstufung:

Xi;R36/38 N;R50

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

% w/w	Stoffname	CAS-Nr.	EINECS/ELINCS	Einstufung
5-15	Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C ₁₂₋₁₄ -alkyldimethyl, Chloride	85409-22-9	287-089-1	Xn;R21/22 C;R34 N;R50 (M=10)
<5	Isotridecanoethoxylat, polymer	24939-91-8	Polymer	Xn;R22 Xi;R41
≤1	2-Propanol	67-63-0	200-661-7	F;R11 Xi;R36 R67

Wortlaut der R-Sätze - siehe Punkt 16.

5-15% Kationische Tenside

<5% Nichtionische Tenside

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen:

Betroffene Person an die frische Luft bringen. Beruhigen und beaufsichtigen. Bei Unwohlsein den Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt:

Die verunreinigte Bekleidung sofort entfernen. Die Haut abspülen und gründlich mit Wasser und Seife waschen. Bei fortgesetzter Reizung den Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt:

Augen sofort gründlich mit Wasser oder Salzwasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen. Eventuelle Kontaktlinsen entfernen und Augen weit öffnen. Arzt aufsuchen. Während des Transportes zum Krankenhaus fortgesetzt ausspülen.

Nach Verschlucken:

Den Mund sofort gründlich ausspülen und viel Wasser trinken. Die betroffene Person beaufsichtigen. Bei Unwohlsein einen Arzt aufsuchen.

Information (Hinweise für den Arzt):

Das Sicherheitsdatenblatt dem behandelnden Arzt zeigen.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Das Präparat kann nicht brennen.

Geeignete Löschmittel:

-

Besondere Gefährdungen durch die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:

-

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung:

-

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Persönliche Schutzmaßnahmen beachten - siehe Punkt 8. Die Ausweitung begrenzen. Gut durchlüften.

Umweltschutzmaßnahmen:

Darf nicht in die Kanalisation gelangen - siehe Punkt 12. Informieren Sie die Umweltschutzbehörde falls es in die Umwelt gelangt.

Verfahren zur Reinigung:

Mit Granulat oder gleichwertigem Material aufsaugen. In geeignete Behälter füllen. Gründlich mit Wasser nachspülen. Abfallprodukt wie unter Punkt 13 angegeben entsorgen.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung:

Siehe Punkt 8.

Lagerung:

In gut verschlossenem Originalbehälter, geschützt vor Licht. Bei normaler Temperatur aufbewahren.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

VCI-Lagerklasse: 13. Nicht brennbare Feststoffe.

Bestimmte Verwendungen:

Siehe Punkt 1.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen/Technische Schutzmaßnahmen:

Für gute Durchlüftung sorgen. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Gründliche Körperhygiene ist erforderlich. Berührung mit der Haut vermeiden. Den Kontakt mit Augen und Bekleidung vermeiden. Die Hände und die verunreinigte Umgebung nach Beendigung der Arbeit mit Wasser und Seife waschen. Verunreinigte Bekleidung sofort wechseln. Wasser und Augenspülflasche müssen zugänglich sein.

Grenzwerte (MAK):

200 ppm = 500 mg/m³ C (2-Propanol)

C = Ein Risiko der Fruchtschädigung ist sicher nachgewiesen. Bei Exposition des MAK-Wertes nicht befürchtet werden.

Persönliche Schutzausrüstung:

Atemschutz:

Einatmen ist normalerweise nicht möglich. An nicht ausreichend entlüfteten Arbeitsplätzen erforderlich. Bei unzureichender Belüftung: Geprüfte Maske mit Partikelfilter der Typenbezeichnung P2 anwenden.

Der Filter hat eine begrenzte Anwendungszeit (muss ausgewechselt werden). Bitte Gebrauchsanweisung beachten.

Hautschutz:

Schutzhandschuhe aus zum Beispiel Nitril müssen getragen werden. Die durchdringungszeit des Inhaltsstoffes ist unbekannt. Verunreinigte Schutzhandschuhe sofort wechseln.

Augenschutz:

Bei mögliche Augenkontakt: Dichtschließende Brillen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

-

9. Physikalische und Chemische Eigenschaften

Aussehen:	Klar, flüssig
Geruch:	Mandel
pH-wert (konzentrat):	≈ 8
pH-wert (lösung):	≈ 7
Flammpunkt (°C):	> 100
Löslichkeit in Wasser (mg/ml):	Löslich
Dichte (g/ml) 20°C:	1,00
Viskosität (cP) 20°C:	20

10. Stabilität und Reaktivität

Stabilität:

Stabil unter normalen verwendungsbedingungen (siehe Punkt 7).

Zu vermeidende Bedingungen:

Erwärmung und Frost vermeiden.

Zu vermeidende Stoffe:

Starke Säuren und Alkalien.

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Bei Erhitzen durch sehr hohe Temperaturen entstehen sehr giftige Gase. Besonders Kohlenoxiden.

11. Toxikologische Angaben

Aufnahme durch:

Haut und Magen- und Darmtrakt.

Akute Toxizität:

Einatmen:

Das Einatmen der Dämpfe kann zur Irritation der Atemwege führen mit Husten, Atemnot, Kopfschmerzen und Schwindel.

Haut:

Reizung der Haut mit Rötung und Schmerzen.

Augen:

Reizungen mit Rötung und Schwellung verursachen.

Verschlucken:

Reizung des Magen- und Darmtrakts und es können Symptome wie unter Einatmen entstehen.

Chronische Toxizität:

Häufiger und lang andauernder Kontakt kann Sensibilisierung verursachen.

12. Umweltbezogene Angaben

Ökotoxizität:

Quaternär Ammoniumverbindung ist sehr giftig für Wasserorganismen.

EC₅₀ (daphnia magna – 48h) = 0,057 mg/l. IC₅₀ (scenedesmus subsp – 72h) = 0,024 mg/l.

Isotridecanoethoxyolat ist giftig für Wasserorganismen. EC₅₀ = 1-10 mg/l.

Mobilität:

Die Flüssigkeit ist in Wasser leichtlöslich.

Persistenz und Abbaubarkeit:

Tensiden ins Produkt sind biologisch Abbaubar beim EG festgelegten Prüfung von Tensiden.

Quaternär Ammoniumverbindung und Isotridecanoethoxyolat sind leicht biologisch abbaubare (>60% OECD 301B+D).

Bioakkumulationspotenzial:

Quaternär Ammoniumverbindung und Isotridecanoethoxyolat: $1 < \text{Log } K_{ow} < 3$ - bioakkumulation ist möglich.

Andere schädliche Wirkungen:

-

13. Hinweise zur Entsorgung

Entsorgung nach Abfall- und Reststoffüberwachungs-Verordnung erforderlich.

EAK-Code/AVV-Code:

20 01 29

15 02 02

14. Angaben zum Transport

UN-Nr	Stoffname	Klass	BEFÖRDERUNGSKATEGORIE	MP
3082	UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Quaternäre Ammoniumverbindungen)	9	III	PP (ADR/RID)

UN	Proper Shipping Name	Class	Packing group	EmS	Stowage note	MP
3082	Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s. (Quaternary ammonium compound)	9	III	F-A, S-F	Categori A	PP (IMDG)

Limited quantities: 5 l

15. Rechtsvorschriften

Gefahrensymbol:

EG-Nr.: -



Reizend



Umweltgefährlich

Enthält:

5-15% Kationische Tenside
<5% Nichtionische Tenside

Kennzeichnung:

R 36/38: Reizt die Augen und die Haut.
R 50: Sehr giftig für Wasserorganismen.
S 2: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
S 26: Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
S 46: Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.
S 61: Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

Nationale Vorschriften:

Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (Selbsteinstufung): Wassergefährdend.

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Auf folgende Vorschriften der Gefahrstoff-Verordnung (GefStoffV) wird hingewiesen: -

16. Sonstige Angaben

R-Sätze genannt in Punkt 2 und 3:

R 11: Leichtentzündlich.
R 21/22: Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut und beim Verschlucken.
R 22: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
R 34: Verursacht Verätzungen.
R 36: Reizt die Augen.
R 36/38: Reizt die Augen und die Haut.
R 41: Gefahr ernster Augenschäden.
R 50: Sehr giftig für Wasserorganismen.
R 67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Schulungshinweise:

Das Material darf nur von Personen angewendet werden, die gründlich in die Arbeit eingewiesen worden sind und die Kenntnis von dem Sicherheitsdatenblatt haben.

Sonstige Angaben:

-

Ausgabe Nr.:	(Überarbeitungs) Datum	Veränderung im Punkt(e):
1	7. Dezember 2009	-

Erstellt von: ALTox a/s - Godthaabsvej 177 - DK-2720 Vanløse - Dänemark - Tel +45 3834 7798 - Fax +45 3834 7799 / PW -Qualitätskontrolle: EL